A20-Ä4 Abschiebungen von Êzîd*innen stoppen, sofort!

Antragsteller*in: Silke Schiller-Tobies (KV Kiel)

Änderungsantrag zu A20NEU (Ä1)

Von Zeile 17 bis 24:
~~Vor diesen Hintergründen verurteilt Bündnis 90/Die Grünen Schleswig-Holstein die Abschiebungen aller Êzîd*innen. Wir setzen uns dafür ein, dass innerhalb der Landesregierung alle Möglichkeiten für einen landesweiten Abschiebestopp für Êzîd*innen geprüft werden. Die Ministerin für Flucht in Nordrhein-Westfalen, Josefine Paul, hat bereits einen solchen Abschiebestopp für ezîdische Frauen und Kinder erlassen. Das begrüßen wir, setzen uns aber weitergehend in Schleswig-Holstein für einen Abschiebestopp für alle Êzîd*innen, unabhängig von Alter und geschlechtlicher Zuschreibung, ein.~~

Vor diesen Hintergründen verurteilt Bündnis 90/Die Grünen Schleswig-Holstein die Abschiebungen aller Êzîd*innen. Wir setzen uns dafür ein, dass in Schleswig-Holstein weiterhin alle rechtlichen Möglichkeiten ausgeschöpft werden, um Abschiebungen von Êzîd*innen zu verhindern und ihnen hier den größtmöglichen Schutz zu ermöglichen.

Unterstützer*innen

Uta Röpcke (KV Herzogtum Lauenburg); Catharina Johanna Nies (KV Flensburg); Jan Kürschner (KV Kiel); Bina Braun (KV Herzogtum Lauenburg)